

PORSCHE

Presse-Information

Die Basis im Porsche-Motorsport

Neu in der Saison 1993:

Porsche 968 CS-Cup

Der neue Porsche 968 CS (Clubsport) macht seinem Namen alle Ehre: Nahezu zeitgleich mit der Auslieferung der ersten Kunden-Fahrzeuge schreibt der Porsche Club Deutschland einen Porsche 968 CS-Cup aus. Bei zehn Veranstaltungen werden insgesamt DM 60.000,- Preisgeld verteilt. Es werden alle Rennen gewertet. Ein Streich-Resultat gibt es nicht.

Der neue Porsche-Markenpokal wendet sich gezielt an Hobby- und Privatfahrer, die mit dem 968 CS kostengünstig Motorsport treiben wollen. Er bildet somit die neue Basis des Porsche-Motorsports. Die Einsatzfahrzeuge sind identisch mit der Straßenversion des 968 CS. Sie verfügen über 240 PS Leistung bei 6.200 U/min. Die Kraft des 3.0 Liter Vierzylinder-Triebwerks wird auf ein serienmäßiges 6-Gang-Getriebe verteilt. Die Cup-Fahrzeuge dürfen nochmals 50 Kilogramm abspecken. Somit beträgt das Mindestgewicht für alle Fahrzeuge 1270 Kilogramm (mit leerem Tank und ohne Fahrer).

Wie gut der serienmäßige 968 CS für den Einsatz im Sport geeignet ist, zeigte sich kürzlich auf dem Nürburgring: Bei der Renn-Premiere gab es einen Klassensieg für die Porsche-Junioren Andreas Reiter/Thomas Winkelhock/Bernd Mayländer.

Der 968 CS-Cup wird von der Firma Yokohama unterstützt. Die Verwendung von identischen Yokohama-Pneus ist für alle Teilnehmer Pflicht.

Nähere Informationen über die neue Renn-Serie erhalten Interessenten über die Geschäftsstelle des PC Deutschland, Herrengarten 2, 5900 Siegen.

Die Termine:

06./07. März 1993	Monza, PC Nürburgring
03./04. April 1993	Hockenheim, Württembergischer PC
09. Mai 1993	Nürburgring, PC Nürburgring
04./06. Juni 1993	Brünn, Württembergischer PC
19./20. Juni 1993	Zolder, PC Schwaben
10./11. Juli 1993	Zandvoort, PC Schwaben
31. Juli/1. August 1993	Hockenheim, PC Schwaben
28./29. August 1993	Österreichring, PC Allgäu
18./19. September 1993	Dijon, PC Dreiländereck
06./07. November 1993	Nürburgring, PC Nürburgring